

# Mein Weg zu dir

Von GH0110

## Kapitel 1: Kapitel 1

Sakura Pov.

Ich Strecke mich erstmal um meine müden Knochen etwas zu Lockern. Ich zog meinen Ärzte Kittel aus und ging zur umkleide um meine Sachen zu holen. Ich hing meinen Kittel auf und machte mich auf den Weg nach draußen.

Draußen ging die Sonne langsam unter und der Himmel strahlte in sanften Roten und gelben Tönen am Horizont. Ich ging langsam durch die Straßen Konohas an denen nur noch wenige Menschen unterwegs waren. Ich seufze auf. Immer das selbe ich habe einfach keine Lust mehr auf dieses Leben hier in Konoha niemand interessierte sich noch für mich und Freunde hatte ich auch keine mehr. Natürlich kannte man sich noch und begrüßte sich aber Unternehmen taten sie nie etwas mit mir.

Seit Naruto und Sasuke weg sind bin ich auch auf keiner Missionen mehr gewesen. Ich fühle mich einsam und eingeengt in diesem Dorf. Ich brauche Freiheit und will endlich wieder den Wind durch meine Haare wehen spüren. Ich will hier weg ich halte es hier einfach nicht aus jedem Tag das selbe das geht mir einfach auf den Zeiger.

Also machte ich mich auf den Weg nachhause den mein entschluss stand fest ich werde von hier verschwinden, natürlich bin ich dann eine Nukenin aber das ist mir im Moment egal. Meine Eltern sind vor 2 Jahren gestorben mich hält also nichts mehr hier.

Zu Hause angekommen packe ich meine wichtigsten Sachen in meinen Rucksack ein und ziehe mir etwas frisches an. Ich binde mein Ninja Stirnband um meinen linken Oberschenkel und lasse meine langen Haare offen über meinen Rücken fallen. Zum Schluss hole ich mir einen Schwarzen Mantel aus dem Schrank und ziehe diesen über. Ich schnappe mir meinen fertig gepackten Rucksack und schultere ihn mir und verschwinde dann durch das Fenster nach draußen.

Kurz vor dem Hauptor bleibe ich nochmal kurz stehen und schaue ein letztes mal auf mein Heimatdorf bevor ich mit einem kunai einen Strich durch das Konoha Zeichen auf dem Stirnband mache und dann in einem Wirbel aus Kirschblüten Blätter verschwinde und am Rande des Dorfes zum stehen komme.

Ich Drehe meinem Heimatdorf den Rücken zu und ziehe meine Kaputze über meinen

Kopf um meine Haare zu verdecken und verschwinde dann in der Dunkelheit.

Ich sollte bis morgenfrüh soweit wie möglich von Konoha weg sein den wie ich Tsunade kenne wird sie ein paar Anbu nach mir schicken damit diese mich finden wie ich sie kenne sind es 4-5 Stück. Die werde ich locker fertig machen Tsunade denkt bestimmt das ich nur ein bisschen Tai-Jutsu kann doch in den letzten Jahren habe ich heimlich Nin- und Gen-Jutsus geübt und davon hat niemand etwas mitbekommen.

Ich bin in den Jahren stärker geworden und nicht mehr das schwache Mädchen und das werde ich auch nie mehr werden. Ich sollte mir eine Höhle suchen den ich sehe fast nicht mehr den Weg vor mir da es schon sehr dunkel geworden ist ich werde morgen früh einfach meinen Weg fort setzten.

Nach ein bisschen suchen wurde ich auch endlich fündig und ging in die Höhle hinein. Ich setzte ein simples aber effektives Gen-Jutsu ein damit die Höhle für andere nicht sichtbar ist und stellte noch fallen auf. Ich fand in der Höhle auch ein wenig Holz und legte dieses auf einen Haufen. Dann machte ich Fingerzeichen und spuckte eine kleine Feuerkugel auf das Holz welches auch sofort entzündet. Nachdem das auch erledigt ist esse ich noch eine Kleinigkeit und lege mich dann auch schlafen den morgen wird ein langer Tag.